Deutsch Kommunikation

**Arbeitsauftrag zur Watzlawickschen Kommunikationstheorie**

*Diese Arbeit dient der Auseinandersetzung mit dem wichtigsten Teil des Prüfungsstoffs zum Thema Kommunikation (Deutsch für die BM S.72-82).*

* Lösen Sie die Aufgaben alleine oder zu zweit
* halten Sie Ihre Resultate **schriftlich** fest, so, dass Sie diese in der Deutschstunde vom **16.12. der Klasse präsentieren** können.

1. Lesen Sie im Buch Deutsch für die BM S.75-78. Klären Sie, was Sie nicht verstehen, mit Ihrem Banknachbarn und/oder mit Hilfe des Internets.
2. Analysieren Sie die Botschaft «Ich habe fünfmal bei dir angerufen!» mit Hilfe des Kommunikationsmodells nach Schulz von Thun.

Sachinhalt:

Ich habe dich 5-mal angerufen.

Selbstoffenbarung:

Ich warte auf deinen Anruf.

Beziehungsebene:

Du bist viel weniger erreichbar als ich.

Immer muss ich anrufen

Appell:

Ruf endlich zurück.

1. Ordnen Sie folgende Beispiele dem passenden Axiom (Kommunikationsgrundsatz) zu*:*
2. ,,Hättest du mich nicht so blöd angeredet, wäre ich nicht gegangen."

Axiom 4

1. Klaus wird im Internat ,,abgeliefert". Der Vater zieht 100 Euro aus der Tasche und will Klaus damit eine Freude machen. Klaus ist beleidigt und geht.

Axiom 3

1. ,,Da brauchen wir doch gar nicht darüber zu reden, - *schweigen*!"

Axiom 1

1. Gespräch zwischen zwei Nachbarn: «Wie geht’s? Wunderbar dieser Sonnenschein! Ganz unerwartet warm für einen Herbsttag…» «Ja, ganz herrlich warm ist es heute und Ihre Kinder? Kommen sie wieder am Wochenende? »

Axiom 2

e) Refrain eines Schlagers: ,, Das bisschen Haushalt ist doch kein Problem", sagt mein Mann.

Axiom 5

1. Beschreiben Sie zwei unterschiedliche Gesprächs-Situationen, in denen das erste Axiom Watzlawicks zum Tragen kommt: Man kann nicht nicht kommunizieren.

* Die eine Person fragt die andere Was für zeit es ist. Die andere schweigt aber nur.

Der ersten Person ist jetzt nicht klar ob die andere nicht antwortet weil sie wütend auf ihn ist oder weil er es nicht gehört hat weil er in Gedanken versunken war.

* Die erste Person erklärt der zweiten Person etwas, wobei die zweite Person das Gesicht abwendet und nach hinten schaut.

Der ersten Person ist jetzt nicht klar ob sich die zweite Person an der Erklärung langweilt oder ob sie hinter sich etwas gehört hat (z.b hat jemand gerufen).

1. Beschreiben Sie eine Situationen aus Ihrem Berufs- oder Familienalltag, in der es Kommunikationsschwierigkeiten (Streit, Missverständnisse, verletzte Gefühle) gegeben hat.

Analysieren Sie das beschriebene Kommunikationsproblem:

1. Mit dem Kommunikationsmodell nach Schulz von Thun (S.77): Befinden sich Sender und Sprecher der Botschaft auf unterschiedlichen Gesprächsebenen? **oder**
2. mittels der 5 Axiomen von Watzlawick, indem Sie prüfen, mit welchen Kommunikationsgrundsätzen (Axiomen) sich das Problem erklären lässt.

R. Hochstrasser, Sonntag, 11. Dezember 2016